

Herren Bezirksklasse

TSV Endingen : TV Nendingen
Samstag, 25.02.2023, 19:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksklasse

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV Endingen am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 30:31 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 13. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Henle / Maier. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Stefan Bechtold nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten Henle / Maier beim 11:7, 9:11, 8:11, 11:7, 11:9 gegen Kammerlander / Schmidt, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Henle / Maier zu Ende ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Bechtold / Schleg letztlich im Repertoire, um Kremser / Bihlmayer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 3:11, 4:11. Es dauerte eine Weile, bis Jetter / Bechtold ihr 3:2 gegen Manz / Heinisch feiern konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Stefan Bechtold gelang es, Martin Kremser im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Oliver Jetter gegen Rolf Kammerlander zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Zwischenzeitlich musste Christoph Henle zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Roland Manz aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Uli Maier bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Alexander Bihlmayer. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Wenig Chancen ließ wiederum Robin Bechtold im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Johann Schmidt. In vier Sätzen verlor anschließend Ralf Schleg seine Partie gegen Dirk Heinisch, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Bechtold beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Rolf Kammerlander. Das Einzel zwischen Oliver Jetter und Martin Kremser, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Christoph Henle hatte danach gegen Alexander Bihlmayer bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Henle nun bei 6:6, während Bihlmayer bislang 15 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte hingegen Uli Maier beim 13:11, 13:11, 11:8 gegen Roland Manz. Wenig Gegenwehr leistete hingegen Robin Bechtold bei seinem 0:3 gegen Dirk Heinisch. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:8 für Bechtold und 12:8 für Heinisch seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen knappen Erfolg feierte im Anschluss Ralf Schleg

beim 3:2 gegen Johann Schmidt, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Einen Sieg holten Henle / Maier beim 11:8, 5:11, 13:11, 11:7 gegen Kremser / Bihlmayer. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Endingen war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Endingen nun ein Punktekonto von 4:22 Punkten auf, während der TV Nendingen vor dem nächsten Spiel, das am 04.03.2023 gegen die TG Schwenningen III ansteht, 7:19 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Endingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.03.2023 gegen den TTC Vöhringen II.

Statistik:

TSV Endingen

Doppel: Henle / Maier 2:0, Bechtold / Schleg 0:1, Jetter / Bechtold 1:0

Einzel: S. Bechtold 1:1, O. Jetter 1:1, C. Henle 1:1, U. Maier 1:1, R. Bechtold 1:1, R. Schleg 1:1

TV Nendingen

Doppel: Kremser / Bihlmayer 1:1, Kammerlander / Schmidt 0:1, Manz / Heinisch 0:1

Einzel: R. Kammerlander 1:1, M. Kremser 1:1, A. Bihlmayer 2:0, R. Manz 0:2, D. Heinisch 2:0, J. Schmidt 0:2